

## Pressemitteilung vom 11.09.2013

**Leonberg.** Optimierungsansätze in der Logistik, die es Akteuren ermöglichen, erfolgreich zu arbeiten, gibt es einige. Diese Modelle sind aber meist auf einzelne Akteure und deren individuelle Gegebenheiten beschränkt. Die gesamte Komplexität von Kunden und Lieferanten werden ausgeblendet. Die Datenlage zeigt aber, dass der Erfolg von Unternehmen nur zum Teil von Optimierungsaktivitäten auf individueller Ebene abhängig ist, von großer Bedeutung ist der Erfolg der logistischen Kette, in die das Unternehmen eingebunden ist. Ein Optimierungsansatz in diesem Zusammenhang ist die Kooperation.

Prof. Dr. Andreas Gissel, Professor für Logistik und Organisation von der Hochschule Ludwigshafen am Rhein, präsentiert ab dem 13. September die Fragestellung, ob Kooperationen in komplexen Prozessnetzwerken eine Illusion sind. Der dazugehörige Wissenswettbewerb läuft bis zum 13. Oktober.

**Neothesus.de ist eine Internetplattform, auf der sowohl wissenschaftlich Interessierte wie auch Professoren offene wissenschaftliche Fragestellungen im Rahmen von Wissenswettbewerben per Text oder Video präsentieren, welche durch die Community diskutiert und beantwortet werden können. Die besten Beiträge werden mit Punkten und Preisen prämiert und fließen in ein Ranking ein. Die klügsten Köpfe stehen bei Neothesus im Mittelpunkt.**